

## Zum Abschied

- 1.) Ich versteh', es tut weh, dass ich jetzt geh'.  
Ich sag „Ade“, der Auftritt ist passé.  
So ein Abschied, oje, auch mir tut er weh.  
Wenn ein Tränchen kullert, das ist schon o.k.
  
- 2.) Aber: He, he, he – ich hätt da ´ne Idee,  
die tröstet garantiert - so wie ich das seh' -  
besser als ein süßes Toffifee zum Kaffee  
hinweg über jedes noch so große Ach und Weh.
  
- 3.) Zückt dazu einfach nur Euer Portmonee  
und kauf(t) zu Hauf diese meine aktuelle CD.  
Mit 12 Euro kostet die echt wenig Money.  
Und ist mit Signet auch ideal für Geschenke.
  
- 4.) Oder besucht mich im Internet auf [www  
detlev minus proessdorf punkt de](http://www.detlev-minus-proessdorf-punkt.de).  
Da könnt ihr surfen, wie ich die Welt so seh'  
und Reinhören – in alle meine Liedertexte.
  
- 5.) Na bitte, Leute, geht fröhlich nach Hause.  
schließlich sind mittlerweile auch die Reime  
eine einzige Katastrophe.  
Darum jetzt endgültig: „Ade“. Ihr seid super! Danke. Danke. Danke.

Detlev Prößdorf, September 2011